



„Menschlichkeit“ – Androiden und Menschen in Ridley Scott's "Blade Runner" (1982)


Marc Schubert

 **Download**

 **Online Lesen**

„Menschlichkeit“ – Androiden und Menschen in Ridley Scott's "Blade Runner" (1982) Marc Schubert

 [Download „Menschlichkeit“ – Androiden und Menschen in Ri ...pdf](#)

 [Online Lesen „Menschlichkeit“ – Androiden und Menschen in ...pdf](#)

„Menschlichkeit“ – Androiden und Menschen in Ridley Scott's "Blade Runner" (1982)

Marc Schubert

„Menschlichkeit“ – Androiden und Menschen in Ridley Scott's "Blade Runner" (1982) Marc Schubert

Downloaden und kostenlos lesen „Menschlichkeit“ – Androiden und Menschen in Ridley Scott's "Blade Runner" (1982) Marc Schubert

Format: Kindle eBook

Kurzbeschreibung

Studienarbeit aus dem Jahr 2012 im Fachbereich Englisch - Literatur, Werke, Note: 2,0, Universität Hamburg, Sprache: Deutsch, Abstract: „Die Menschheit ist nicht mehr allein“ (Asimov 1982): Künstliche Lebewesen waren schon immer essentieller Bestandteil von Science-Fiction Filmen.

Das zentrale Thema dieser Hausarbeit ist die Unterscheidung zwischen diesen Androiden und den Menschen, wobei die Maschinen in diesem Fall so humanoid wirken, dass sie leicht mit einem Menschen verwechselt werden können. Dabei soll die Frage im Vordergrund stehen, ob eine Unterscheidung von Menschen und Androiden überhaupt möglich ist, beziehungsweise wie sie vorgenommen werden kann: „Human beings in science-fiction films have already lost their uniqueness to robots, androids, and cyborgs. Replicants - genetically engineered androids –were touted as 'more human than human' by their corporate creators in [...] Blade Runner, and the film's contrast between dejected humans resigned to a dreary existence dictated by corporate greed and the replicants' passionate intensity proves the motto depressingly true.“ (Springer 1999: 203, zit. nach Trischak 2002)

Trotzdem ist das charakteristische, distinktive Merkmal der Menschen ihre eigene Identität, die sich aus Erinnerungen und Gefühlen sowie der Möglichkeit der Selbstreflexion zusammensetzt. Daher werden im Folgenden insbesondere diese beiden Elemente theoretisch vertieft und ihre Bedeutung anhand von Beispielen aus Ridley Scott's Blade Runner (1982) und den darin vorkommenden Replikanten erläutert, um diese möglichst detailliert zu beschreiben. Dabei werden auch bestimmte wiederkehrende Motive (beispielsweise des Auges und der Fotografien) näher beschrieben. Kurzbeschreibung

Studienarbeit aus dem Jahr 2012 im Fachbereich Englisch - Literatur, Werke, Note: 2,0, Universität Hamburg, Sprache: Deutsch, Abstract: „Die Menschheit ist nicht mehr allein“ (Asimov 1982): Künstliche Lebewesen waren schon immer essentieller Bestandteil von Science-Fiction Filmen.

Das zentrale Thema dieser Hausarbeit ist die Unterscheidung zwischen diesen Androiden und den Menschen, wobei die Maschinen in diesem Fall so humanoid wirken, dass sie leicht mit einem Menschen verwechselt werden können. Dabei soll die Frage im Vordergrund stehen, ob eine Unterscheidung von Menschen und Androiden überhaupt möglich ist, beziehungsweise wie sie vorgenommen werden kann: „Human beings in science-fiction films have already lost their uniqueness to robots, androids, and cyborgs. Replicants - genetically engineered androids –were touted as 'more human than human' by their corporate creators in [...] Blade Runner, and the film's contrast between dejected humans resigned to a dreary existence dictated by corporate greed and the replicants' passionate intensity proves the motto depressingly true.“ (Springer 1999: 203, zit. nach Trischak 2002)

Trotzdem ist das charakteristische, distinktive Merkmal der Menschen ihre eigene Identität, die sich aus Erinnerungen und Gefühlen sowie der Möglichkeit der Selbstreflexion zusammensetzt. Daher werden im Folgenden insbesondere diese beiden Elemente theoretisch vertieft und ihre Bedeutung anhand von Beispielen aus Ridley Scott's Blade Runner (1982) und den darin vorkommenden Replikanten erläutert, um diese möglichst detailliert zu beschreiben. Dabei werden auch bestimmte wiederkehrende Motive (beispielsweise des Auges und der Fotografien) näher beschrieben.

Download and Read Online „Menschlichkeit“ – Androiden und Menschen in Ridley Scott's "Blade Runner" (1982) Marc Schubert #3WYDLM7N206

Lesen Sie „Menschlichkeit“ – Androiden und Menschen in Ridley Scott's "Blade Runner" (1982) von Marc Schubert für online ebook, „Menschlichkeit“ – Androiden und Menschen in Ridley Scott's "Blade Runner" (1982) von Marc Schubert Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen „Menschlichkeit“ – Androiden und Menschen in Ridley Scott's "Blade Runner" (1982) von Marc Schubert Bücher online zu lesen. Online „Menschlichkeit“ – Androiden und Menschen in Ridley Scott's "Blade Runner" (1982) von Marc Schubert ebook PDF herunterladen, „Menschlichkeit“ – Androiden und Menschen in Ridley Scott's "Blade Runner" (1982) von Marc Schubert Doc, „Menschlichkeit“ – Androiden und Menschen in Ridley Scott's "Blade Runner" (1982) von Marc Schubert Mobipocket, „Menschlichkeit“ – Androiden und Menschen in Ridley Scott's "Blade Runner" (1982) von Marc Schubert EPub